

Baubeginn auf der Kinzigtalbahn: Deutsche Bahn modernisiert drei Stationen in Schiltach und Alpirsbach

Pressemitteilung (pm)

7. Oktober 2024



Die Deutsche Bahn (DB) modernisiert gleich drei Bahnhöfe für ein komfortableres Reisen entlang der Kinzigtalbahn: Schiltach, Schiltach Mitte und Alpirsbach. Das Land Baden-Württemberg investiert etwa 2,4 Millionen Euro in die Modernisierung, teilt die Bahn mit.

Die Arbeiten haben am heutigen Montag, 7. Oktober, an den Bahnhöfen Schiltach und Schiltach Mitte begonnen. In Schiltach Mitte baut die DB den Bahnsteig auf einer Länge von 100 Metern neu und erhöht ihn für einen stufenfreien Einstieg in die Züge. Ein neuer Wetterschutz sowie eine neue Beleuchtungsanlage sorgen für einen angenehmeren Aufenthalt. Zusätzlich errichtet die DB in Schiltach Mitte eine neue barrierefreie Zugangsrampe.

Längere Bahnsteige in Schiltach und Alpirsbach

An den Bahnhöfen Schiltach und Alpirsbach verlängert die DB die Bahnsteige, damit sie künftig auch von längeren Zügen angefahren werden können. Baubeginn der Maßnahmen in Alpirsbach ist am 28. Oktober.

Besonders an dem Bauprojekt sei die schnelle Planung sowie Umsetzung, schreibt die Bahn: Die Planungen für die jeweiligen Maßnahmen hätten im Dezember 2023 begonnen und die Bauarbeiten sollen voraussichtlich schon zum Fahrplanwechsel im Dezember 2024 abgeschlossen sein.

Michael Groh, Leiter Regionalbereich Südwest Personenbahnhöfe der DB InfraGO AG erklärt: „Die Modernisierung der drei Bahnhöfe an der Kinzigtalbahn ist ein wichtiger Meilenstein für die Starke Schiene in der Region. Denn unser klares Ziel bei der DB-Konzernstrategie Starke Schiene ist: Mehr Reisende für die klimafreundliche Bahn gewinnen.“

Moderne und barrierefrei ausgebaute Bahnhöfe machten den Umstieg auf die Schiene attraktiv und ermöglichten allen Menschen den Zugang zu einer nachhaltigen Mobilität.

Für Winfried Hermann, den Grünen Verkehrsminister Baden-Württembergs, schafft der Ausbau der Stationen an der Kinzigtalbahn „die Grundlage für eine zukunftsfähige und klimafreundliche Mobilität in der Region“. Mit der Verlängerung der Bahnsteige und der barrierefreien Modernisierung werde der Einsatz moderner, batterieelektrischer Züge ermöglicht.

„Diese Züge tragen maßgeblich zur Reduktion von CO₂-Emissionen bei und leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.“ Durch diese Investition treibe das Land die Verkehrswende voran und stärke den umweltfreundlichen Schienenverkehr im ländlichen Raum, so Herrmann.

Schiltach Mitte bis Ende Oktober zu

Während der Bauzeit entfällt der Halt Schiltach Mitte, Fahrgäste werden gebeten auf den Bahnhof Schiltach auszuweichen.

Die DB bittet alle Reisenden um Verständnis für die Arbeiten und ist bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Zudem empfiehlt die Bahn mobilitätseingeschränkten Reisenden, sich mindestens einen Tag vor ihrer Reise bei der Mobilitätszentrale anzumelden.